

„Wer Freiheit für Sicherheit aufgibt, wird beides verlieren.“

Zum Spannungsfeld zwischen Grundrechten und Polizeiaufgaben

Freitag, 10. Juli 2026 - Sonntag, 12. Juli 2026



Heidelberg_-_Streifenwagen_-_Mercedes-Benz_E-Klasse_S_213_-_BWL-4_3442_-_2018-07-29_11-48-43 / Wikimedia Commons, Foto: Radoslaw Drożdżewski

PRÄSENZ

Wochenendseminar im Haus auf der Alb zum Spannungsfeld zwischen Grundrechten und Polizeiaufgaben (Polizeiaufgabengesetze der Länder) mit den beiden Juristen Ute Coulmann und Michael Haager

Inhalt:

„Wer wesentliche Freiheiten aufgibt, um ein wenig vorübergehende Sicherheit zu erlangen, verdient weder Freiheit noch Sicherheit.“ So das vollständige Zitat von Benjamin Franklin aus dem Jahr 1755. Es zeigt, in welchem Spannungsfeld sich Polizeiarbeit bis heute und gerade heute bewegen muss. In diesem Seminar soll es um die Grundlagen des Polizeirechts gehen, nicht vorrangig um Strafrecht, was aber natürlich auch vorkommen wird, und um die Polizeiaufgabengesetze der Länder und ihre Auswirkung auf zentrale Grundrechte. Es wird auch gefragt werden, was sog. Künstliche Intelligenz im Straf- und Polizeirecht verloren hat und ob wir Software wie

Palantir

brauchen oder besser die Finger davonlassen sollten. Die beiden Juristen Ute Coulmann und Michael Haager setzen mit diesem Seminar ihre Reihe näher beleuchteter Grundrechtsfragen fort.

Programm:

Freitag, 10. Juli 2026

16.30 Uhr Anreise und Check-in

17.00 Uhr

Es geht los - Seminarbeginn

Begrüßung, Vorstellungsrunde, Einführung in das Haus und das Seminar

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr

Politeia, Polizey, Police, Lögreglan

Zur Geschichte der Polizei

Samstag, 11. Juli 2026

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr

Wer ist die Polizei und warum tragen die nicht alle Uniformen?

Strafverfolgung, Prävention, Behörde

Warum dürfen die aus Berlin nicht mitmachen?

Föderalismus, Bundespolizei und Militär

Die ‚komischen‘ Helme gibt es noch

Carabinieri, Bobbys und Gendarmen

dazwischen Pause

12.00 Uhr Mittagessen und Pause

14.00 Uhr

Sicherheit vs. Freiheit

Polizeiaufgabengesetze und andere ‚Zumutungen‘

Der Bürger nimmt die Sache selbst in die Hand – gut so?

Vigilanten, Bürgerwehr und Guardian Angels

dazwischen Kaffee, Tee und Kekse

18.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr

Filmangebot

Sonntag, 12. Juli 2026

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr

Sehende Steine und Gotham

Palantir und ein politisches Trauerspiel

dazwischen Pause

11.30 Uhr

Seminarabschluss

: Versammelndes, Nachzutragendes, zu Vervollständigendes, Dazulassendes und Mitzunehmendes

12.00 Uhr Mittagessen und

Seminarende

Zielgruppe:

Alle Interessierten

Termin:

Freitag, 10. Juli 2026, 17:00 Uhr - Sonntag, 12. Juli 2026, 13:00 Uhr

Leitung:

Michael Haager

Ute Coulmann

Kontakt:

Christine Kuntzsch, Tel.: 07125 152 144, E-Mail: christine.kuntzsch@lpb.bwl.de

Ort:

Tagungszentrum Haus auf der Alb

Hanner Steige 1

72574 Bad Urach

Gebühren:

Teilnahmegebühr 100,00 €

Seminar-Nr.: 21/28-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)

Zur Anmeldung: